



**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
am Mittwoch, 30. November 2022**

Sitzungsort: Sitzungsraum des
Heimathauses Brögbern

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 18:07 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender:
Teschke, Michael

Anwesend:
Helmes, Dietmar
Budden, Philipp
Hausdorf, Ulrich
Koop, Annette
Krämer, Heiner
Pollmann, Christel
Talle, Wolfgang
Wiegmann, Hermann-Otto
Wintermann, Annette

Es fehlten:
Jansen, Frank
Welle, Jürgen
Wiegmann, Till

Protokollführer:
Löpker, Andreas

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 11. Oktober 2022
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Firma Sonac Lingen GmbH
 - 3.2. Ausbau Brauers Hof
 - 3.3. B 213/Ulanenstraße
 - 3.4. Spielplatz Dorfmitte
 - 3.5. Ulanenstraße/Jagdweg
 - 3.6. Dorfplatz Brögbern
 - 3.7. LKWs in der Binnenstraße
 - 3.8. 30er Geschwindigkeitsbegrenzung Duisenburger Straße
 - 3.9. Brögberner DorfApp
 - 3.10. Revitalisierung Brögberner Teiche
 - 3.11. Ortskalender 2023
 - 3.12. Defibrillatoren in Brögbern
 - 3.13. Flutlichtmasten Sportzentrum Brögbern
 - 3.14. Sanierung von Wirtschaftswegen
 - 3.15. Ampel Duisenburger Straße
 - 3.16. Spielplatz Ekkelweg
 - 3.17. Sitzungstermine erste Jahreshälfte 2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Gewährung von Zuschüssen
 - a) an die Katholische öffentliche Bücherei St. Marien für die Medienanschaffung
 - b) an die Leiterrunde St. Marien Brögbern/Damaschke für Zeltlager 2022
 - c) an die Ev.-luth. Christuskirchengemeinde für die Bücherei
 - d) an den Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 2022
 - e) an die Kolpingsfamilie Brögbern für die jährliche Nikolausaktion
 - f) an die Regenbogengruppe Brögbern-Damaschke
 - g) an den Schützenverein Eintracht 1699 Brögbern e. V. für die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne mit Zubehör
 - h) an die Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnestschaukel
6. Beratung über die weitere Bezuschussung des LiLi-Busses
7. Beratung über die Verteilung der Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2023

8. Bericht aus den Arbeitsgruppen
 - 8.1. Ortstafeln
 - 8.2. Weihnachtsbeleuchtung
9. Vorstellung von Bauvorhaben
10. Anfragen und Anregungen
 - 10.1. Brögberner Mittagstisch
 - 10.2. Gewährleistungsfristen bei Verlegungsarbeiten
 - 10.3. Straßenschäden Krögers Kamp
 - 10.4. Straßenbeleuchtung Alter Sportplatz
 - 10.5. Vorstellung von Vereinen und Verbänden
 - 10.6. Straßenbeleuchtung Sandpoolstraße
 - 10.7. Grabenschau

Sitzungsverlauf:

Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 16:30
Ende öffentlicher Teil: 18:07

- 1. Begrüßung und Feststellung**
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
 - b) der Beschlussfähigkeit**
 - c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Teschke eröffnete um 16:30 Uhr im Heimathaus Brögbern die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorschlag, die Tagesordnung unter TOP 5 (Gewährung von Zuschüssen) um einen Unterpunkt (5h - an die Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnechtschaukel) zu erweitern, wurde einstimmig angenommen.

- 2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 11. Oktober 2022**

Herr Hermann-Otto Wiegmann wies darauf hin, dass seine Frage, warum nun in Damaschke nur noch 50km/h gefahren werden dürfe, nicht protokolliert worden sei. Frau Koop teilte mit, dass zu TOP 3.13. (30er Geschwindigkeitsbegrenzung Grundschule Brögbern) sie gesagt habe, dass ein weiteres 30 km/h Hinweisschild vor dem Kreuzungsbereich aufgestellt werden sollte. Sodann wurde das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11. Oktober 2022 mit den Änderungen einstimmig genehmigt.

- 3. Bericht der Verwaltung**

- 3.1. Firma Sonac Lingen GmbH**

Herr Löpker berichtete, dass am 25. Januar 2023 eine gemeinsame Sitzung des Orsrates Brögbern mit dem Ausschuss für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit um 16 Uhr in der Halle IV in Lingen stattfinden werde. Dort werde die Firma Sonac Lingen GmbH vortragen. Im Anschluss tagte der Ortsrat weiter.

Herr Feldmann, Betriebsleiter von Sonac Lingen GmbH, habe darauf hingewiesen, dass der Fuhrpark der Firma über die Ulanenstraße in Richtung Lingen fahren würden. Hierzu teilte Herr Talle mit, dass firmeneigene Fahrzeuge durch die Binnenstraße gefahren seien bzw. dort auch parkten.

- 3.2. Ausbau Brauers Hof**

Herr Löpker teilte mit, dass sowohl die Allee bei der fußläufigen Verbindung als auch die Beete in der Straße bepflanzt worden seien.

- 3.3. B 213/Ulanenstraße**

Herr Löpker berichtete, dass großflächige LKW-Durchfahrtsverbotsschilder im Kreuzungsbereich Ulanenstraße/B213 aufgestellt worden seien. Die Verkehrskommission (Stadt Lingen/Polizei/Landkreis Emsland/Straßenbauamt) habe entschieden, dass in Damaschke nur noch 50km/h gefahren werden dürfe, da auf dem Streckenabschnitt seit 2017 43 Unfälle registriert worden seien.

Herr Hermann-Otto Wiegmann fragte an, warum im Ausschuss für Planen, Bauen und Mobilität nicht darüber berichtet worden sei.

3.4. Spielplatz Dorfmitte

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Betonquader weit genug vom Kletternetz entfernt seien. Die Hecke und die Bäume beim Spielplatz werden, zusammen mit dem Ausbau der Dorfmitte, im Frühjahr eingepflanzt werden.

Frau Koop fragte an, ob die Hecke schon etwas eher gepflanzt werden könne, damit die dort spielenden Kinder geschützter spielen könnten.

3.5. Ulanenstraße/Jagdweg

Herr Löpker teilte mit, dass die Verbreiterung im Kreuzungsbereich Ulanenstraße/Jagdweg laut Mitteilung vom Fachdienst Tiefbau noch vorgenommen werde.

3.6. Dorfplatz Brögbern

Herr Löpker berichtete, dass die laut den Ausschreibungsunterlagen die Fertigstellung des Dorfplatzes mit Ende April festgelegt worden sei. Die Submission sei durchgeführt worden und nach rechtlicher Prüfung werde der Auftrag erteilt werden. Ab dem Dorfplatz werde mit der Baumaßnahme auch der Fußweg bis zur Straße Hohenberger Weide ausgebaut.

3.7. LKWs in der Binnenstraße

Herr Löpker wies darauf hin, dass ein LKW-Durchfahrtsverbotsschild mit Anlieger frei aufgrund des Gewerbegebietes nicht aufgestellt werden könne. Der Fachdienst Sicherheit und Ordnung werde weiterhin verstärkt Kontrollen durchführen.

3.8. 30er Geschwindigkeitsbegrenzung Duisenburger Straße

Herr Löpker teilte mit, dass 30 km/h vor der Grundschule Brögbern von 07.00 Uhr – 15.30 Uhr lt. der Beschilderung gemäß § 45 Abs. 9 Satz 4 Nr. 6 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) aufgrund der Außenkrippengruppe des Kindergartens gelte. Die Anordnung der Geschwindigkeitsreduzierung sei in diesem Fall gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO), soweit Öffnungszeiten festgelegt werden, auf diese zu beschränken. Eine 30 km/h-Markierung auf der Straße suggeriere, dass dort durchgehend Tempo 30 gelte. Die Zeiten auf die Straße zu markieren, lasse sich nicht gut bewerkstelligen. Die Verkehrszeichen seien auch bereits sehr massiv bzw. groß und gut zu erkennen. In Kürze werde zudem auch noch eine Dunkelampel installiert.

Frau Koop bat um Überprüfung, ob noch ein weiteres Hinweisschild vor dem Kreuzungsbereich aufgestellt werden könne.

3.9. Brögberner DorfApp

Herr Löpker berichtete, dass beim Landkreis Emsland der Aufnahmeantrag gestellt worden sei und der Vertrag mit der Firma solution-xl, Frank Reiling, sei auch unterschrieben worden.

3.10. Revitalisierung Brögberner Teiche

Herr Löpker wies darauf hin, dass die neue Schutzhütte am Beckhookweg auf dem Besucherparkplatz aufgestellt worden sei. In der Januarsitzung werden die ersten Ergebnisse vorgestellt.

3.11. Ortskalender 2023

Herr Talle teilte mit, dass die Ortskalender am heutigen Tag angeliefert worden seien und die Verteilung in den nächsten Tagen erfolgen werde.

3.12. Defibrillatoren in Brögbern

Ortsbürgermeister Teschke berichtete, dass am 23. November 13 Personen bei der Defibrillatorschulung vom DRK Lingen im Heimathaus teilgenommen haben.

3.13. Flutlichtmasten Sportzentrum Brögbern

Herr Löpker wies darauf hin, dass es ein Gespräch zwischen dem Vorstand vom SV Voran Brögbern e.V. und dem Fachdienst Schule und Sport gegeben habe. Für einen Ersatz der abgängigen vereinseigenen Flutlichtmasten durch nach heutigem Stand grundsätzlich 16m hohe Stahlmasten sei eine neue Gründung zu errichten und ein Baugenehmigungs- und Vergabeverfahren durchzuführen. Hierzu müsse vorab die Bauherrenschaft, die Finanzierung und vorhandene Fördermöglichkeiten mit dem Sportverein abgestimmt werden. Ein Ersatz der Flutlichtmasten könne auf Grund der Komplexität kurzfristig nicht geschaffen werden.

Frau Koop bat darum, dass der Vereinsvorstand mit Nachdruck eine Flutlichtbereitstellung für den 3.Sportplatz vorantreiben solle.

3.14. Sanierung von Wirtschaftswegen

Herr Löpker teilte mit, dass laut Mitteilung des Fachdienstes Tiefbau eine Wirtschaftswegesaniierungsliste nach Priorität und den zur Verfügung stehenden Mitteln in Abstimmung mit dem Stadtbaurat Schreinemacher erstellt werde.

3.15. Ampel Duisenburger Straße

Herr Löpker berichtete, dass die Tiefbauarbeiten zur Erstellung der Dunkelampel an der Duisenburger Straße noch in diesem Jahre begonnen werden.

3.16. Spielplatz Ekkelweg

Herr Löpker wies darauf hin, dass beim Spielplatz Ekkelweg eine Seilbahn und eine Schaukel schon bei Reholand angeliefert worden seien und eine Aufstellung zeitgemäß erfolgen werde. Des Weiteren sei noch ein neuer Rutschenturm bestellt worden.

3.17. Sitzungstermine erste Jahreshälfte 2023

Herr Löpker teilte die neuen Sitzungstermine der ersten Jahreshälfte 2023 mit, Sitzungsbeginn jeweils um 17 Uhr:

Mittwoch, 25. Januar / Mittwoch, 22. März / Donnerstag, 25. Mai / Dienstag, 4. Juli

4. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

- 5. Gewährung von Zuschüssen**
- a) an die Katholische öffentliche Bücherei St. Marien für die Medienanschaffung**
 - b) an die Leiterrunde St. Marien Brögbern/Damaschke für Zeltlager 2022**
 - c) an die Ev.-luth. Christuskirchengemeinde für die Bücherei**
 - d) an den Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 2022**
 - e) an die Kolpingsfamilie Brögbern für die jährliche Nikolausaktion**
 - f) an die Regenbogengruppe Brögbern-Damaschke**
 - g) an den Schützenverein Eintracht 1699 Brögbern e. V. für die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne mit Zubehör**
 - h) an die Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnechtschaukel**

Zu 5. a) an die Katholische öffentliche Bücherei St. Marien für die Medienanschaffung

Der Ortsrat beschloss einstimmig, dass die Katholische öffentliche Bücherei St. Marien für die Medienbeschaffung 500 Euro im Haushaltsjahr 2022 erhalte.

Zu 5. b) an die Leiterrunde St. Marien Brögbern/Damaschke für Zeltlager 2022

Der Ortsrat votierte einstimmig, für die Bereitstellung eines Eiswagens beim Zeltlager 2022 der Leiterrunde St. Marien Brögbern/Damaschke 350 Euro zu geben.

Zu 5. c) an die Ev.-luth. Christuskirchengemeinde für die Bücherei

Ohne Aussprache genehmigte der Ortsrat einstimmig die Gewährung von 350 Euro für die Bücherei an die Evangelische-lutherische Christuskirchengemeinde.

Zu 5. d) an den Musikverein Brögbern/Bawinkel e. V. für die Vereins- und Jugendarbeit 2022

Ohne Aussprache genehmigte der Ortsrat einstimmig die Gewährung von 350 Euro an den Musikverein Brögbern/Bawinkel e.V. für die Vereins- und Jugendarbeit.

Zu 5. e) an die Kolpingsfamilie Brögbern für die jährliche Nikolausaktion

Ortsbürgermeister Teschke schlug vor, aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen den bisher gewährten Betrag in Höhe von 250 Euro auf 500 Euro zu erhöhen. Sodann stimmte der Ortsrat einstimmig der Gewährung von 500 Euro an die Kolpingsfamilie Brögbern für die jährliche Nikolausaktion zu.

Zu 5. f) an die Regenbogengruppe Brögbern-Damaschke

Ortsbürgermeister Teschke schlug vor, dass der bisherige Betrag in Höhe von 280 Euro auf 350 Euro erhöht werden sollte. Sodann stimmte der Ortsrat einstimmig der Gewährung von 350 Euro an die Regenbogengruppe Brögbern-Damaschke für das Jahr 2022 zu.

Zu 5. g) an den Schützenverein Eintracht 1699 Brögbern e. V. für die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne mit Zubehör

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Teschke die Herren Budden und Noetzel vom Vorstand des Schützenvereines Eintracht 1699 Brögbern.

Herr Noetzel erläuterte, dass die alte Fahne 2010 erneuert worden sei und es seit vier Jahren einen Fahnausschuss gebe, um die Anschaffung einer neuen Fahne passend zum 325jährigen Jubiläum in 2024 voran zu treiben.

Herr Noetzel gab einige Erläuterungen zu den vorgesehenen Motiven. Die Gesamtkosten würden sich incl. des Zubehörs auf 10.500 Euro belaufen. Es würden noch weitere potentielle Sponsoren angefragt werden.

Sodann beschloss der Ortsrat einstimmig, dass 1/3 der Kosten, maximal 3.500 Euro, übernommen werden.

Zu 5. h) an die Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnechtschaukel

Ortsbürgermeister Teschke begrüßte die Leiterin der Einrichtung, Frau Vennemann-Stafflage, und gab einige Erläuterungen zu dem Antrag der Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnechtschaukel, da der alte Korb defekt sei. Beim Antrag waren zwei Angebote beigefügt (1.500 und 1.800 Euro). Ein weiteres Angebot, vom FD Schule und Sport, belaufe sich über 1.250 Euro.

Frau Koop fragte an, inwieweit der Träger des Kindergartens sich beteilige.

Frau Vennemann-Stafflage teilte mit, dass bei einer Inspektion im November festgestellt worden sei, dass der Korb der Vogelnechtschaukel abgängig sei. Im nächsten Jahr sollte aus dem neuem Anschaffungsetat eine neue Doppelschaukel zum 50jährigen Jubiläum angeschafft werden und das vorhandene Budget gebe keine weiteren finanziellen Mittel für Ersatzbeschaffungen her.

Die Herren Helmes und Krämer wiesen darauf hin, dass mit der katholischen Kirchengemeinde wegen diverser Themen (Zuständigkeiten, Gemeindehaus, Kindergarten) in einer der nächsten Sitzungen gesprochen werden sollte.

Der Förderverein des Kindergartens habe seine Mittel für das Projekt „Weihnachten unterm Tannenbaum“ ausgegeben.

Herr Krämer schlug vor, dass der Ortsrat 1.000 Euro geben solle und die Kirchengemeinde die restlichen Mittel zahlen müsse.

Herr Helmes machte den Vorschlag, dass der Kindertagesstätte ein Betrag in Höhe von 1.200 Euro bis 1.500 Euro zur Verfügung gestellt werden sollte, je nachdem welches Modell am schnellsten geliefert werde.

Sodann stimmten drei Personen für den Vorschlag von Herrn Krämer und fünf Personen für den Vorschlag von Herrn Helmes.

Mehrheitlich stimmte der Ortsrat Brögbern zu, dass 1.200 Euro bis 1.500 Euro, je nachdem welches Modell am schnellsten geliefert werden könne, an die Kath. Kindertagesstätte St. Marien für die Neuanschaffung eines Korbes für die Vogelnechtschaukel ausgezahlt werde.

6. Beratung über die weitere Bezuschussung des LiLi-Busses

Herr Löpker gab einige Erläuterungen zu der bisherigen Bezuschussungspraxis der Ortsräte. Seit der Einführung des LiLi-Stadtbussystems 2013 haben die einzelnen Ortsräte ein Euro pro Einwohner für die Mitfinanzierung ausgegeben. Bei Kosten in Höhe von 3.188 Euro seien dieses ungefähr 10 % des Gesamtbudgets.

Einstimmig beschloss der Ortsrat Brögbern für die Mitfinanzierung des LiLi-Stadtbusverkehrs ein Euro pro Einwohner für 2023 auszugeben.

7. Beratung über die Verteilung der Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2023

Herr Löpker erläuterte die Verteilung der Haushaltsmittel. Der Ortsrat habe für das Jahr 2023 ein Budget in Höhe von 32.800 Euro.

Herr Löpker ergänzte, dass die Mittel entsprechend der Erfahrungen der Vorjahre

auf die einzelnen Sachkonten verteilt worden seien. Die Sachkonten seien gegenseitig deckungsfähig. Darüber hinaus gebe es noch Restmittel in Höhe von 38.668,70 Euro. Für die Gestaltung des Dorfplatzes seien vom Ortsrat Brögbern schon 10.000 Euro festgelegt worden:

Somit habe der Ortsrat für das aktuelle Haushaltsjahr 61.468,70 Euro zur freien Verfügung.

Ortsbürgermeister Teschke wie darauf hin, dass das Ortsratsbudget seit Jahren mit dem 10,28 Euro pro Einwohner gleichgeblieben sei und eine Erhöhung des Ansatzes wünschenswert wäre.

Herr Hermann-Otto Wiegmann bat darum, dass dreimal im Jahr eine Haushaltsübersicht vorgestellt werden sollte.

Die Ortsratsmitglieder stimmten der Verteilung einstimmig zu.

8. Bericht aus den Arbeitsgruppen

8.1. Ortstafeln

Herr Hausdorf bat darum, dass auf den neuen Ortstafeln auch die aktuellen Defibrillatorenstandorte mit aufgeführt werden sollten.

8.2. Weihnachtsbeleuchtung

Herr Helmes schlug vor, dass im nächsten Jahr noch vier bis fünf weitere Weihnachtssterne angeschafft werden sollten.

9. Vorstellung von Bauvorhaben

Es wurde kein Bauvorhaben vorgestellt.

10. Anfragen und Anregungen

10.1. Brögberner Mittagstisch

Frau Pollmann wies darauf hin, dass der erste Brögberner Mittagstisch am Donnerstag, den 12. Januar im katholischen Gemeindehaus stattfinden werde. Die Trägerschaft übernehme die kath. Kirchengemeinde St. Marien. Es haben sich mehrere Freiwillige gemeldet, die bei der Essensausgabe mitwirken wollen. Ein weiteres Vorbereitungstreffen finde am 5. Dezember statt.

Es werden Flyer in den nächsten Tagen verteilt und jeden Donnerstagmittag gibt es dieses Angebot. Es werde einen achtwöchigen Plan geben und die Anmeldung erfolge telefonisch.

Ortsbürgermeister Teschke teilte mit, dass der Kostenbeitrag für die Teilnehmer bei 6 Euro liege und sich jeder dort anmelden könne.

Der Vorschlag, für die Anschubfinanzierung (Flyererstellung, Besteck, Geschirr etc.) der katholischen Kirchengemeinde St. Marien 1.000 Euro zur Verfügung zu stellen, wurde einstimmig angenommen.

10.2. Gewährleistungsfristen bei Verlegungsarbeiten

Herr Helmes wies darauf hin, dass am Himbeerenweg nach Verlegungsarbeiten noch Straßenschäden zu verzeichnen seien.

Ortsbürgermeister Teschke berichtete, dass er im Straßenkontrollbuch nach Durchführung seiner Straßenkontrollen diese Schäden mit aufführen werde.

10.3. Straßenschäden Krögers Kamp

Herr Helmes teilte mit, dass nach Pipelinearbeiten am Krögers Kamp die Straße noch ausgebessert werden müsse.

10.4. Straßenbeleuchtung Alter Sportplatz

Herr Hermann-Otto Wiegmann erinnerte daran, dass die Straßenbeleuchtung am Alten Sportplatz noch nicht installiert worden sei.

10.5. Vorstellung von Vereinen und Verbänden

Herr Hausdorf schlug vor, dass in den nächsten Sitzungen die Vereine und Verbände aus der Gemeinde sich vorstellen sollten, damit der Ortsrat Einblick in deren Aktivitäten und Planungen bekomme.

10.6. Straßenbeleuchtung Sandpoolstraße

Herr Budden berichtete, dass in der Sandpoolstraße zwei bis drei Straßenlaternen fehlen würden, da es von der evangelischen Kirche bis zum Landwirt Gravemann sehr dunkel sei.

10.7. Grabenschau

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass die Grabenschau der Gewässer der dritten Ordnung im Dezember durchgeführt werden müsse. Die Reinigungen sollten bis zum 9. Dezember beendet sein. Die Herren Talle, Budden und Teschke nehmen an der Grabenschau teil.

Ortsbürgermeister Michael Teschke schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ortsbürgermeister

Protokollführer